

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Ausschusses zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Klaus Gromöller sind folgende Ausschussmitglieder anwesend:

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Klaus Gromöller

Ratsmitglieder

Frau Sabine Bäumler-Özkent

Herr Fred Eilers

als Stellvertreter für Herrn Messing

Herr Dr. Friedhelm Höfener

Herr Friedbernd Krotoszynski

Herr Elmar Mühlenbeck

als Stellvertreter für Herrn Hense

Frau Margarete Schäpers

Herr Hubertus Spüntrup

Herr Uwe Tchorz

Herr Thomas Wardenga

Herr Thorsten Webering

Herr Matthias Wesselmann

Protokollführerin

Iris Schmidt

von der Verwaltung

Herr Dipl.-Ing. Bernhard Haschke

Herr Stefan Wilke

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Herr Hans-Gerd Hense

Herr Ludger Messing

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:17 Uhr

Zurzeit befinden sich 12 stimmberechtigte Personen (mit BM) im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Gromöller die anwesenden Mitglieder, die Presse und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Seitens der Verwaltung wird beantragt, die Vorlage VO/096/2018 „Freigabe der Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der AFG“ unter TOP 5.1 auf die Tagesordnung zu nehmen.

Dem Antrag wird zugestimmt.

TOP 2

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ausschusssitzung

Es liegen keine Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.06.2018 vor.

TOP 3

Bekanntgaben des Bürgermeisters

Bürgermeister Gromöller berichtet:

TOP 3.1

Erweiterung des Sandsteinmuseums - Bürgerbegehren

Aufgrund der am 30.08.2018 eingegangenen Anzeige zur Durchführung eines Bürgerbegehrens mit dem Ziel, auf das Projekt Erweiterung des Sandsteinmuseums zu einem Kompetenzzentrum für Naturstein und Baukultur zu verzichten, wurde inzwischen die erforderliche Kostenschätzung durch die Verwaltung erstellt und den Ansprechpartnern der Initiative mitgeteilt. Zurzeit findet in enger Abstimmung mit der Kommunalaufsicht des Kreises Coesfeld die rechtliche Prüfung hinsichtlich der Art des Begehrens statt (initiierendes oder kassatorisches Bürgerbegehren).

Seitens der Bezirksregierung wurde vorab mündlich darüber informiert, dass die Bewilligung des vorliegenden Antrags auf Städtebauförderung für das Programmjahr 2018 nicht erfolgen kann. Es wurde anheimgestellt, für das Jahr 2019 erneut einen Förderantrag zu stellen. Gründe für die jetzige Ablehnung sind die deutliche Überzeichnung der Mittel und der ungewisse Ausgang des Bürgerbegehrens.

Zu der seitens der Verwaltung am 01.10.2018 um 19 Uhr im Forum geplanten Informationsveranstaltung zu den wesentlichen Inhalten der Planungen am Sandsteinmuseum und den damit verbundenen Chancen und Risiken für Havixbeck, lade ich Sie alle hiermit, auch die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, nochmals ausdrücklich ein.

TOP 3.2

Förderung des Ausbaus der Musikschule

Der Antrag der Gemeinde auf Förderung des weiteren Ausbaus der Musikschule zu einem kulturellen Begegnungsort wurde in der Sitzung des Regionalrates am vergangenen Montag ebenfalls nicht berücksichtigt; das Programm war um ein Vielfaches überzeichnet.

TOP 3.3 **Entwurf des Sitzungskalenders**

Der Entwurf des Sitzungskalenders 2019 wird dem Protokoll in Papierform als **Anlage 1** beigelegt (auch online im Ratsinformationssystem).

Ich bitte die Ausschussmitglieder, den Entwurf in den Fraktionssitzungen durchzusehen und evtl. Anregungen in der nächsten Ratssitzung am 11.10.2018 vorzubringen, damit über diesen dann in der genannten Sitzung entschieden werden kann.

TOP 3.4 **Gesellschafterversammlung Netzgesellschaft GmbH**

Der Terminvorschlag für die nächste Gesellschafterversammlung der Netzgesellschaft Havixbeck GmbH ist Mittwoch, 07.11.2018, 18 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde.

Es wird gebeten, rechtzeitig einen Hinweis an Herrn Ahrens zu geben, falls der Termin nicht passend ist.

TOP 4 **Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO**

Es liegen keine schriftlichen Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO vor.

TOP 5 **Frühzeitiger Beratungs- und Beteiligungsprozess Medienentwicklungsplan der Schulen und der Schul- und Gemeindebibliothek in Havixbeck**

Die Verwaltungsvorlage VO/090/2018 liegt vor.

Ausschuss für Jugend, Soziales, Schule und Sport vom 18.09.2018, TOP 7

Finanzierungsbedarf, Kostenverteilung und Zeitplan werden von den Ausschussmitgliedern diskutiert und es werden Detailfragen gestellt.

Der Bürgermeister verweist auf den im Ratsinformationssystem (**als Anlage 1 zur VO/090/2018** „Frühzeitiger Beratungs- und Beteiligungsprozess Medienentwicklungsplan der Schulen und der Schul- und Gemeindebibliothek in Havixbeck“) online einzusehenden 142-seitigen Medienentwicklungsplan, eine Kostenübersicht und Aufteilung ist dort im Detail ab Seite 118 ff. dargelegt. Die politischen Beratungen setzten die Kenntnis der Unterlagen voraus.

Konkrete Aussagen bezüglich der Finanzierungs- bzw. Fördermöglichkeiten des zwischen 2018 und 2023 schrittweise umzusetzenden Medienentwicklungsplans können laut Verwaltung erst getätigt werden, wenn der Bund über die Ausschüttung aus dem DigitalPakt Schule entschieden hat. Derzeit ist frühestens von einer Ausschüttung in 2019 auszugehen.

Die Ausschussmitglieder erklären schließlich einstimmig, dass eine gute und zukunftsweisende digitale Ausstattung der Schulen weiterhin ausdrücklich gewünscht und unerlässlich ist.

Mit dem Beschlussvorschlag werde ein erster Schritt getan, um dann zügig in den Beratungen und der Umsetzung voran zu schreiten. Dazu wird der Vorschlag gemacht, den Beschlussvorschlag in der Weise zu verändern, dass der MEP direkt *in der nächsten Sitzung* endgültig beschlossen werden solle. Der Beschlussvorschlag wird dahingehend verändert. Die ursprüngliche Formulierung „...in einer der nächsten Sitzungen“ wird gestrichen.

Daraufhin erfolgt die Abstimmung.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Gemeinde Havixbeck nimmt den Entwurf des Medienentwicklungsplans (MEP) und die am 18.09.2018 in dem Ausschuss für Jugend, Soziales, Schule und Sport und dem Haupt- und Finanzausschuss, 26.09.2018, bereits frühzeitig vorberatenen Inhalte zur Kenntnis. In der sich dann anschließenden Sitzungsfolge vor dem Jahreswechsel sollen die in den Gremien in der Verwaltung und in den Schulen erarbeiteten Inhalte und Vorschläge weiter beraten werden. Ziel ist es, den MEP in der nächsten Sitzung endgültig zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 12

TOP 5.1

Freigabe der Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der AFG

Die Verwaltungsvorlage VO/096/2018 liegt vor.
Ausschuss für Jugend, Soziales, Schule und Sport vom 18.09.2018, TOP 9

Die Tischvorlage "Ergänzung zur Verwaltungsvorlage VO/096/2018 (Freigabe der Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der AFG)" liegt ebenfalls vor und ist im Ratsinformationssystem als **Anlage 2** zum Protokoll (online) eingestellt und wird dem Protokoll in Papierform beigelegt.

Herr Dipl.-Ing. Haschke erläutert zusammenfassend den Inhalt der Tischvorlage.
Herr Gromöller erläutert auf Nachfrage der Ausschussmitglieder hin ergänzend den Begriff des Generalübernehmers, der im Gegensatz zu einem Generalunternehmer, der nur die Bauleistungen erbringt, schlüsselfertig plant und baut. Es sei zum jetzigen Zeitpunkt nicht eindeutig vorherzusagen, ob in diesem Fall keine zusätzlichen Kosten entstünden, jedoch sei diese Form der Beauftragung vor dem Hintergrund der Frage gedacht, wie man möglichst die gesetzte Zeitschiene der Realisierung der Erweiterung bis zum Schuljahr 2020/2021 einhalten könne.
Bereits 1996 hat nach Aussage von Herrn Haschke ein Generalübernehmer Forum und Turnhalle im Rahmen einer Gesamtleistung erbaut. Man habe insgesamt durchaus gute bis sehr gute Erfahrungen.

Herr Wilke mahnt die notwendige politische Richtungsentscheidung an, die selbstverständlich eine solide Kostenverteilung im Haushalt nach sich ziehen müsse.

Die Ausschussmitglieder erklären insgesamt ihre Zustimmung zur Erweiterung der AFG, auch innerhalb eines zeitlich stringenteren Verfahrens, wünschen aber noch einen Finanzierungsplan für den deutlich erhöhten Kostenansatz bis zur nächsten Ratssitzung. Dieser wird von Herrn Wilke zugesagt.

Der ursprüngliche Beschlussvorschlag wird um den folgenden Satz ergänzt: „Ein Finanzierungsvorschlag wird in der Ratssitzung am 11.10.2018 dargestellt.“
Der als Tischvorlage in Ergänzung zur Verwaltungsvorlage VO/096/2018 in der heutigen Sitzung vorgelegte Beschlussvorschlag wird gestrichen.

Sodann ergeht folgende Beschlussempfehlung an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der Studie zur Erweiterung der Anne-Frank-Gesamtschule zur Kenntnis. Ein Finanzierungsvorschlag wird in der Ratssitzung am 11.10.2018 dargestellt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 12

TOP 6

Rücknahme einer Besetzungssperre (EG 4)

Die Verwaltungsvorlage VO/097/2018 liegt vor.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Die im Stellenplan 2018 beschlossene Besetzungssperre bei der EG-4-Stelle (0,64 % Stellenanteil) wird zurückgenommen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt, Ja: 3, Nein: 9, Enthaltung: 0

TOP 7

Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und Entlastung des Bürgermeisters gem. § 96 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW

Die Verwaltungsvorlage VO/099/2018 liegt vor.

Rechnungsprüfungsausschuss vom 24.09.2018, TOP 6

Herr Gromöller übergibt die Leitung der Ausschusssitzung an Herrn Webering.

Herr Webering übernimmt die Abstimmung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und zur Entlastung des Bürgermeisters gemäß Gemeindeordnung.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

- 1. Die Bilanz zum 31.12.2017 wird mit einer Bilanzsumme von 93.772.223,01 € festgestellt.**
- 2. Die Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2017 wird mit einem Fehlbetrag in Höhe von 141.168,46 € festgestellt.**
- 3. Die Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2017 wird mit einem Endbestand an liquiden Mitteln in Höhe von 6.016.080,28 € festgestellt.**
- 4. Der Anhang und Lagebericht zum Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 werden festgestellt.**
- 5. Auf der Grundlage des von der Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus Münster erteilten und dieser Sitzungsvorlage in den Anlagen beigelegten uneingeschränkten Bestätigungsvermerks wird dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.**
- 6. Der festgestellte Jahresfehlbetrag für das Haushaltsjahr 2017 wird mit der Ausgleichsrücklage verrechnet und reduziert diese entsprechend auf 1.071.402,79 €.**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 11, Nein: 0, Enthaltung: 0

Anschließend übergibt Herr Webering die Leitung der Sitzung wieder an Herrn Gromöller.

TOP 8

CDU Antrag - Steuerliche Konsequenzen aus der Errichtung und dem Betrieb des Kompetenzzentrums Sandsteinmuseum

Die Verwaltungsvorlage VO/102/2018 liegt vor.
Rechnungsprüfungsausschuss vom 24.09.2018, TOP 7

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Die steuerliche Beurteilung der Errichtung und des Betriebes am Kompetenzzentrum Sandsteinmuseum durch die Concunia GmbH wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:
zur Kenntnis genommen

TOP 9

Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO

Folgende Anfragen werden von Seiten der Ausschussmitglieder gestellt:

TOP 9.1

Herr Webering - Vereinszuschüsse

Sind die gemäß dem Haushalt 2018 festgelegten Vereinszuschüsse bereits alle ausgezahlt?

Antwort der Verwaltung

Die Zuschüsse sind noch nicht alle ausgezahlt. Sie werden aber umgehend angewiesen.

TOP 9.2

Herr Webering - Glasfaser Teilausbau

Wie ist der aktuelle Stand?

Die Antwort erfolgt im Rat.

TOP 9.3

Frau Schäpers - Mittel aus dem Masterplan

Frau Schäpers weist darauf hin, dass es vorgesehen war, die Mittel aus dem Programm Gute Schule 2020 zur Finanzierung vorgezogener Maßnahmen aus den Masterplänen der Schule zu entnehmen und die damit zukünftig eingesparten Unterhaltungsmittel zur Deckung eines Investitionskredites zu verwenden. Wird die Darstellung zur Finanzierung der Erweiterung der AFG auch diesen Aspekt berücksichtigen?

Antwort der Verwaltung:

Die Verwaltung wird diesen Vorschlag im Finanzierungsvorschlag mit einfließen lassen.

TOP 9.4

Herr Dr. Höfener - Gute Schule 2020

Kann die Verwaltung bis zur kommenden Ratssitzung auflisten, welche Kosten aus dem Programm Gute Schule 2020 bereits verausgabt wurden?

Antwort der Verwaltung:

Die Verwaltung wird bis zur kommenden Ratssitzung die verausgabten Mittel, die dem Programm Gute Schule 2020 zuzuordnen sind, auflisten. Im Übrigen wird auf die Beantwortung des TOP 11.1 im Protokoll des Ausschusses für Jugend, Soziales, Schule und Sport verwiesen.

Daraufhin verabschiedet Herr Gromöller die Presse und die Besucherinnen und Besucher und schließt den öffentlichen Teil der Ausschusssitzung.

Unterschriften:

gez. Klaus Gromöller
Bürgermeister

gez.: Iris Schmidt
Schriftführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 05.10.2018

Iris Schmidt
Gemeindeangestellte